

# **Protokoll der Mitgliederversammlung des Fachverbands Didaktik der Physik in der DPG**

Ort: Bergische Universität Wuppertal, Gebäude F, Hörsaal 4  
Zeit: 10.03.2015 16:45 bis 19:05 Uhr

Anwesend: 42 Mitglieder des Fachverbands  
Aus dem FV-Vorstand: Roger Erb, Michael Sinzinger, Heike Theyßen

## **Tagesordnungspunkte:**

### **TOP 1. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung ging allen Mitgliedern vorab zu. Sie wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 18.03.2014 in Frankfurt**

Das Protokoll ging allen Mitgliedern vorab zu und ist auf der Webseite des Fachverbands einsehbar. Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

### **TOP 3: Bericht des Vorstandes**

#### a) Aus dem FV-Vorstand:

Herr Erb berichtet für den Fachverbandsvorstand. Wesentliche Teile seines Berichtes sind auch in den folgenden Punkten enthalten.

Zum Tagungsablauf:

Die Tagungsstruktur entspricht dem bekannten Format. Aus dem Fachverband Didaktik gibt es drei Hauptvorträge, einen Preisträgervortrag (Kerschensteiner-Preis), 91 Kurzvorträge, 44 Poster und einen Workshop (AG Multimedia).

Zum Vergleich: 2014 gab es 87 Kurzvorträge und 57 Poster.

Am Dienstag fand der Lehrkräftetag statt mit einem von Herrn Sinzinger speziell dafür zusammengestellten Programm. Die Teilnahme war für die Lehrkräfte in diesem Jahr erstmals kostenfrei.

Der Vorstand des FV dankt Herrn Grebe-Ellis und seinem Team für die sehr gute Organisation der Tagung.

#### b) Aus dem DPG-Vorstand:

Herr Lehn (Vorstandsmitglied für den Bereich Schule) kann aus Krankheitsgründen nicht anwesend sein. Die Informationen zu Aktivitäten im Bereich Schule sind auf den Webseiten der DPG nachzulesen.

### **TOP 4: Wahlen**

Herr Erb erläutert die anstehenden Wahlen und die Wahlordnung.

Alle vier Vorstandsmitglieder sind neu zu wählen. Das Amt des Sprechers ist neu zu besetzen. Herr Erb, Herr Sinzinger und Herr Rückmann stehen nicht zur Wiederwahl zur Verfügung.

Der Wahlausschuss wird per Akklamation bestimmt:

Volkhard Nordmeier (Wahlleiter), Stefan Heusler, Michael Vollmer

Zur Wahl vorgeschlagen werden: Yvonne Struck (Bereich Schule), Rüdiger Scholz (Bereich Praktika), Johannes Grebe-Ellis, Heike Theyßen

Ergebnis:

Frau Struck: 41 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung

Herr Scholz: 39 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Herr Grebe-Ellis: 38 Ja, 1 Nein, 2 Enthaltung

Frau Theyßen: 40 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung

Alle Gewählten nehmen die Wahl an. Nach Geschäftsordnung führt der bisherige Vorstand die Tagung zu Ende, anschließend übernimmt der neue Vorstand. (Im Anschluss an die Wahl benennt der neue Vorstand Herrn Grebe-Ellis als Sprecher.)

## **TOP 5: Berichte aus den Arbeitsgruppen und Kooperationen**

### a) AG Physikalische Praktika (AGPP)

Herr Scholz berichtet als neu gewählter Sprecher der AGPP. Die AGPP führt regelmäßig die folgenden Veranstaltungen durch:

- Praktikumsleitertagung im Herbst an wechselnden Standorten (2014: Bayreuth, 2015: Stuttgart)
- DPG-Schule in Bad Honnef im Frühjahr (Themen 2015: Konzepte der Optikausbildung, Ziele von Praktika)
- Workshops zu innovativen Lehrmitteln

Die AG hat eigene Webseiten (<http://www.physikalische-praktika.de>), eine Mailingliste und ein Wiki zu Praktika. Der Vorstand der AGPP wurde 2015 neu gewählt.

### b) AG Schule

Herr Sinzinger berichtet. Die AG Schule hat sich im vergangenen Jahr intensiv mit der Erarbeitung der DPG-Studien zum Bereich Schule und von Vorschlägen für Initiativen auf Basis der Studien befasst.

Auf Initiative des neuen DPG-Präsidenten wurde eine Ständige Kommission zur Beratung des Vorstands in Sachen Schule und Lehramtsausbildung eingerichtet (drei Mitglieder aus dem DPG-Vorstand, drei aus der AG-Schule, zwei aus dem Vorstand des FV). Von dieser Kommission wurde ein Positionspapier zur Lehrerbildung entwickelt, das an die KMK adressiert ist.

Die AG Schule hat ein Strategiepapier „Schule“ mit Strategischen Zielen und Arbeitsbereichen entwickelt. 2014 wurde die DPG Mitglied im Verein MINT-EC. Für die Vorstandswahlen der DPG können 2015 fünf (bisher vier) KandidatInnen für den Wahlkreis Schule nominiert werden.

Aktuelle Projekte, bei denen Mitarbeit möglich und erwünscht ist, sind:

- Aufbau einer Sammlung von Unterrichtsmaterialien zum Kontext Licht
- Lehrerfortbildungen im Rahmen der FV-Tagung
- Fertigstellung der DPG-Studie „Physik in der Schule“
- Fortführung von „Physik im Advent“

### c) AG Astronomie

Herr Schulz berichtet, dass die AG Astronomie ihn 2014 zum Sprecher bestimmt hat. Ein zentraler Arbeitsbereich der AG ist die Einbringung astronomischer Themen in die Schule. Die AG diskutiert ihre aktuellen Aufgaben, Arbeitsziele und Vorgehensweisen hierfür, wobei die Lehrerbildung/-fortbildung und die Formulierung von Lernzielen für das jeweilige Stufenende (Primarstufe, Sek. I und II) im Vordergrund stehen werden. Als ganz wesentlich wird die enge Kooperation mit der Astronomischen Gesellschaft angesehen. Es werden u.a. enge gegenseitige Absprachen über die jeweiligen Aktivitäten getroffen und es werden regelmäßige gemeinsame Treffen mit deren Arbeitskreis Astronomiedidaktik stattfinden (DPG im Frühjahr, Astron. Ges. im Herbst, hier nächstes Treffen am Do., 17. 9. 2015, 14-19 Uhr in Kiel). Am Tagungsort Wuppertal wird am Mittwoch die Schulsternwarte auf dem Carl-Fuhlrott-Gymnasium besucht.

### d) AG Multimedia

Herr Bresges berichtet. Die AG Multimedia ist eine offene Arbeitsgruppe, die sich immer im Anschluss an die Frühjahrstagung trifft und aktuelle Schwerpunktthemen bearbeitet.

- 2013 wurde ein Themenheft zum Tableteinsatz geplant, das 2014 erschien.
- 2014 wurde eine Lehrerfortbildung zum Einsatz neuer Medien geplant.

- 2015 ist die Internationalisierung der Lehrerausbildung Schwerpunktthema. Herr Bresges berichtet von seiner Kooperation mit der AAPT. Er regt an, den internationalen Austausch durch mehr englischsprachige Veröffentlichungen zu verstärken.

Herr Girwidz ergänzt, dass vom 9. bis 11. September 2015 die MPTL-Tagung in München stattfindet. Die Tagung wird von der DFG unterstützt, so dass hochkarätige internationale Beiträge eingeladen und eine Lehrerfortbildung angeboten werden können. Doktorierende und Postdocs können eine Reisekostenunterstützung erhalten. Die Beiträge werden referiert. Herr Vollmer unterstützt die Anregung, mehr englischsprachig zu veröffentlichen. Er bietet an, für das European Journal of Physics und Physics Education die Eignung von Beiträgen vorab zu beurteilen.

#### e) GFD

Frau Korneck berichtet. Die GFD lädt ein zur Tagung „Befähigung zu gesellschaftlicher Teilhabe – Beiträge der fachdidaktischen Forschung“ vom 28. bis 30. September in Hamburg. Ende 2014 wurde in Berlin ein Workshop „Praxisorientierte Forschung“ durchgeführt. Dabei wurden Projektskizzen vorgestellt und diskutiert. Die GFD gibt ab 2015 eine neue Online-Zeitschrift „Research in Subject Teaching and Learning“ heraus. Der Vorstand der GFD wurde 2014 neu gewählt (siehe [fachdidaktik.org/Organisation/Vorstand.html](http://fachdidaktik.org/Organisation/Vorstand.html)). Die GFD ruft dazu auf, sich an der DFG-Fachkollegienwahl zu beteiligen und das Fachkollegium 109-02 zu unterstützen.

#### f) ESERA

Manuela Welzel berichtet. 2014 fand die ESERA-Summerschool in der Türkei statt (49 Doktorierende aus 19 Ländern). Alle Doktorierenden wurden eingeladen, ihre Projekte bei der ESERA-Tagung 2015 in einem Nachwuchsblock vorzustellen. 2015 findet die ESERA-Tagung in Helsinki statt (30.8. bis 4.9.). Die Review-Verfahren zu ca. 1.300 Einreichungen laufen derzeit. EU-Projekte werden eingeladen, sich im Rahmen von Posterpräsentationen vorzustellen. 2015 wird der Vorstand der ESERA neu gewählt und Kandidatinnen- bzw. Kandidatenvorschläge aus Deutschland sind erwünscht. Auch Vorschläge für die ESERA-Buchserie sind willkommen. Auf der Webseite findet man:

- Neue „Special Interest Group“
- Ankündigung der nächsten Summerschool
- Hinweise zu ESERA-Travel Awards

#### g) Phydid

Herr Nordmeier schlägt vor, dass die Abstracts in Zukunft sowohl in Deutsch als auch in Englisch veröffentlicht werden sollen, um die internationale Sichtbarkeit zu erhöhen. Vollständig englischsprachige Beiträge sind grundsätzlich auch möglich.

#### h) Kuratorium „Physik Journal“

Herr Nordmeier ruft auf zur Mitarbeit im Kuratorium.

#### i) Kuratorium „Welt der Physik und Highlights der Physik“

Thomas Trefzger hat zum Bericht Folien geschickt, die präsentiert werden.

#### j) Netzwerk Teilchenwelt

Frau Schorn berichtet. Das Netzwerk Teilchenwelten ist ein bundesweites Netzwerk von Jugendlichen, Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen sowie Lehrkräften. Die Angebote richten sich an Jugendliche und Lehrkräfte. Informationen zu Zielen und Initiativen des Netzwerkes findet man auf der Webseite des Netzwerkes ([www.teilchenwelt.de](http://www.teilchenwelt.de)). Eine Materialsammlung zur Teilchenphysik ist in gedruckter Version oder online erhältlich.

## TOP 6: Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

## TOP 7: Initiativen des Fachverbands

Herr Müller hat eine Übersicht der Fortbildungsveranstaltungen aus 2014 und 2015 zusammengestellt, die präsentiert wird.

### 2014

- Elementarteilchen, S. Schmeling (CERN), 23.-27. Juni
- Das frühe Universum, C. Kiefer (Köln), R. Müller (Braunschweig), 21.-25. Juli
- Smartphone und Tablet - PC im Physikunterricht, J. Kuhn (Kaiserslautern), P. Klein, 17.-21. Oktober
- Physik und Sport - Theorie, Experimente und didaktische Aspekte (WE – Heraeus - Arbeitstreffen für Lehramtsstudierende und Studienreferendare), T. Wilhelm (Frankfurt), R. Girwitz (München), 24.-27. November

### 2015

- Quanteninformation, T. Franz (Braunschweig), C. Marquardt (MPL Erlangen), 13.-17. Juli
- Einstein relativ einfach - 100 Jahre Allgemeine Relativitätstheorie, B. Brüggemann (Jena), U. Kraus (Hildesheim), K.-H. Lotze (Jena), 20.-24. Juli
- Physikshows und Freihandexperimente, A. Strahl (Salzburg), O. Gaumer (Genf), 16.-20. Oktober
- 7. DPG Workshop "Innovative Experimente 2015 – Optik und Photonik", 2. Juni
- Optik (WE-Heraeus-Arbeitstreffen für Lehramtsstudierende und Studienreferendare), J. Grebe-Ellis (Wuppertal), R. Erb (Frankfurt), 23.- 26. November

## TOP 8: Strategiepapier - Leitbild des FV

Der DPG-Vorstand hat an den FV den Wunsch herangetragen, ein Leitbild bzw. Strategiepapier für den Fachverband zu formulieren. 2014 wurde der Vorstand des FV im Rahmen der Mitgliederversammlung beauftragt, einen Entwurf vorzulegen. Der Entwurf wurde vor der Mitgliederversammlung verschickt und wird diskutiert.

Konsens findet sich für die folgenden Änderungen:

- Die Aussagen zur Phydid-A und Phydid-B sollen differenzierter formuliert werden. (Herr Nordmeier liefert einen Formulierungsvorschlag.)
- Ein Punkt zur zweiten Phase der Lehrerbildung soll ergänzt werden. (Frau Struck wird einen Textvorschlag erarbeiten.)
- Bei den Anforderungen an die Lehrkräfte wird neben der Reduktion der Komplexität von Unterrichtssituationen auch die Reduktion der Komplexität fachlicher Themen ergänzt.
- Der Absatz zu den Bildungsstandards wird allgemeiner (nicht speziell auf die Sekundarstufe II bezogen) formuliert.
- Bei den Zukunftsperspektiven wird der Absatz zur Forschung in seine beiden Unterasspekte aufgeteilt.
- Der Text wird durchgängig gendergerecht formuliert.

Darüber hinaus werden redaktionelle Änderungen vorgeschlagen.

Es wird diskutiert, in wieweit perspektivisch eine Legitimation der Arbeit der Mitglieder des FV in das Papier aufgenommen werden könnte. Dies war zunächst nicht intendiert, um nicht zu suggerieren, dass eine Legitimation notwendig wäre.

Das vorliegende Papier wird mit den oben genannten redaktionellen und inhaltlichen Änderungen zusammen mit dem Protokoll verschickt. Es soll als **Positionspapier** bezeichnet und auf den Webseiten der DPG veröffentlicht werden. Das Vorgehen wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen beschlossen.

### **TOP 9: Termine**

Nächste Tagungen:

2016: Hannover, 29.2. – 2.3.

2017: noch offen

2018: Würzburg

### **TOP 10: Verschiedenes**

Es wird um Vorschläge für das Kerschensteiner-Preiskomitee sowie für den Preis gebeten.

Protokoll: Heike Theyßen (16.03.2015)

Berichtigte Version vom 01.06.2015